

Tipps für Lehrkräfte

Informationen zum Song

Der Song „Er sagt sie sagt“ der Münchner Band Munich Supercrew richtet sich an Deutschlernende auf **A1-Niveau**. Der Songtext eignet sich auch gut zum Üben der indirekten Rede auf höheren Niveaustufen.

Nutzen Sie den Song entweder auf der Homepage als Audio für das Hörverständnis und/oder das Musikvideo auf YouTube für das Hörsehverstehen. Da die Personalpronomen hier im Zentrum stehen und im Video visuell dargestellt werden, ist es hilfreich, das Musikvideo im Unterricht einzusetzen. Hier können Sie bei Bedarf auch die Untertitel dazuschalten. In den vorliegenden Materialien finden Sie den Text des Songs und Übungsvorschläge und Arbeitsblätter für den Unterricht.

Grammatik und Wortschatz in diesem Song:

- Personalpronomen, vor allem: er, sie (3. Pers. Sg und Pl.), Sie
- Verbkonjugationen im Präsens
- Modalpartikeln (ja, aber, denn, mal)
- indirekte Rede (für höhere Niveaustufen)
- Wortschatz: Redemittel aus dem Alltag

Ideen für Aufgaben

Vorentlastung Redemittel: Die TN ordnen, bevor sie den Song hören, auf **Arbeitsblatt 1** die Sätze auf der rechten Seite den Bildern auf der linken Seite zu. Klären Sie ggf. unbekannte Wörter und Redemittel.

Alternative: Teilen Sie den Songtext aus und klären sie alle unbekanntes Wörter und Wendungen.

Hörverstehen: Partner- oder Einzelarbeit. Die TN schneiden auf **Arbeitsblatt 2** die Kästen mit den Aussagen und die Bilder der Frau und des Mannes aus. Sie legen die Bilder des Mannes und der Frau direkt vor sich. Während sie den Song hören, ordnen sie die Aussagen entweder dem Mann oder der Frau zu,

indem sie die Sätze über das Bild der jeweiligen Sprecherin oder des Sprechers legen. Gegebenenfalls müssen die TN den Song mehrmals hören. Die Zuordnung kann auch auf dem Arbeitsblatt erfolgen.

Hörverstehen: Die TN ergänzen, während sie den Song hören, die richtigen Verbformen im Lückentext auf **Arbeitsblatt 3**. Sie können den Lückentext auch lösen lassen, bevor Sie mit den TN den Song hören.

Grammatik, Partikeln: Auf **Arbeitsblatt 4** ergänzen die TN die passenden Modalpartikeln (ja, mal, denn, aber) in den Lücken. (Lösungsblatt vorhanden)

Schreiben: Die TN nutzen das **Arbeitsblatt 5** und schreiben eigene kurze Dialogvorschläge in die Sprechblasen der zwei Personen. Diese können auch Verwandte, Freunde o.Ä. sein und können von den TN mit Gesichtsausdrücken, Haaren, Hüten, Brillen usw. verschönert werden. Die TN erzählen dann anschließend, was die Personen sagen: Er sagt, sie sagt ...

Alternativ: Die TN zeichnen/schreiben einen eigenen Comic mit Strichmännchen und Sprechblasen.

Grammatik, indirekte Rede (höhere Niveaustufen): Die TN schreiben einen Text in indirekter Rede, in dem sie den Dialog aus dem Songtext umformulieren (je nach Niveaustufe kann die Komplexität der Sätze variieren).
Beispiel: Es war Samstagabend. Er hatte lange auf sie gewartet. Als sie kam, fragte er sie, warum sie jetzt erst komme. Sie antwortete, dass es egal sei.

Info:

Falls die TN fragen, wie man in Deutschland mit nonbinären und intersexuellen Geschlechtern umgeht: In Deutschland gibt es seit 2018 per Gesetz das Geschlecht „divers“ im Personenstandsregister. Um Menschen, die weder männlich oder weiblich sind, kennzuzeichnen, verwenden manche Institutionen oder Medien das Gendersternchen (*) oder ähnliche Hilfsmittel. Eine offizielle Regelung gibt es dazu nicht.

Songtext – Er sagt sie sagt

Er sagt
Sie sagt

Er sagt: Hey, da bist du ja!
Sie sagt: Das ist richtig.
Er sagt: Du kommst aber spät!
Sie sagt: Das ist nicht wichtig.

Er und sie - sie sind ein Paar.
Ihr Leben ist schwer.
Können Sie das denn verstehen?
Ich verstehe es nicht mehr.

Sie und er - sie sind ein Paar.
Ihr Leben ist schwer.
Können Sie das denn verstehen?
Ich verstehe es nicht mehr.

Er sagt: Hey, was ist denn los?
Sie sagt: Denk mal nach!
Er sagt: Ich hab keine Ahnung!
Sie sagt: Typisch Mann!

Sie will ihre Ruhe haben.
Er will lieber reden.
Sie hat keine Lust auf Streit
und möchte lieber lesen.

Er und sie - sie sind ein Paar.
Ihr Leben ist schwer.
Können Sie das denn verstehen?
Ich verstehe es nicht mehr.

Sie und er - sie sind ein Paar.
Ihr Leben ist schwer.
Können Sie das denn verstehen?
Ich verstehe es nicht mehr.

Er fragt: Hey, was denkst du jetzt?
Sie sagt: Ich denk an Kai.
Er sagt: Das ist unerhört!
Jetzt ist es vorbei!

Er und sie - sie sind kein Paar.
Das Leben ist nicht schwer.
Kai zieht ein und er zieht aus.
Versteht das irgendwer?

Er sitzt traurig auf der Bank.
Da kommt sie vorbei.
Sie ist neu in dieser Stadt
und sucht 'nen neuen Freund.

Er und sie werden ein Paar.
Es geht von vorne los.
Niemand weiß, wie lang das hält.
Seine Hoffnung, die ist groß.

Sie und er werden ein Paar.
Es geht von vorne los.
Niemand weiß, wie lang das hält.
Seine Hoffnung, die ist groß.

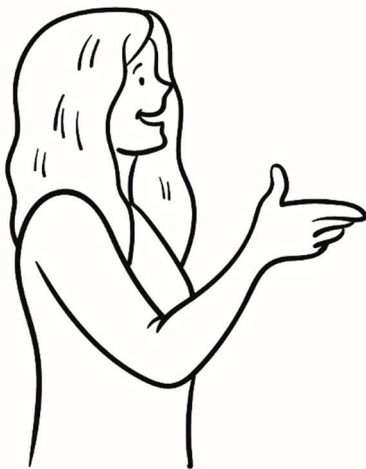
Vokabeln

Da bist du ja!	hier: Du bist endlich zu Hause!
Was ist denn los?	hier: Was ist passiert? Gibt es ein Problem?
Denk mal nach!	hier: Hast du wirklich keine Ahnung? Gib dir Mühe!
Typisch Mann!	hier: Alle Männer sind so wie du.
Sie will ihre Ruhe haben.	Sie möchte allein sein. Sie möchte nicht gestört werden.
Kai	ein Männername
Das ist unerhört!	hier: Das ist ein Skandal! So geht das nicht!
Es ist vorbei!	hier: Das ist das Ende! Jetzt ist Schluss!
Sie kommt vorbei.	hier: Sie kommt in die Nähe.
losgehen	hier: anfangen; beginnen
halten	hier: dauern; so bleiben

Arbeitsblatt 1	
	„Du kommst aber spät!“
	Sie möchte lieber lesen.
	Er sitzt traurig auf der Bank.
	„Denk mal nach!“
	Er zieht aus.
	Er und sie sind ein Paar.

Arbeitsblatt 2

Was denkst du jetzt?	Typisch Mann!	Das ist richtig.
Das ist nicht wichtig!	Ich will reden!	Ich habe keine Ahnung.
Ich will meine Ruhe haben.	Da bist du ja!	Ich habe keine Lust auf Streit!
Was ist denn los?	Das ist unerhört.	Du kommst aber spät!
Ich möchte lieber lesen.	Denk mal nach!	Ich denke an Kai.



Arbeitsblatt 3

Hör den Song und hör genau zu. Ergänze dann die richtigen Wörter in den Lücken.

Er sagt
Sie sagt

Er sagt: Hey, da _____ du ja!
Sie sagt: Das ist richtig.
Er sagt: Du _____ aber spät!
Sie sagt: Das ist nicht wichtig.

Er und sie - sie _____ ein Paar.
Ihr Leben ist schwer.
Können Sie das denn verstehen?
Ich _____ es nicht mehr.

Sie und er - sie _____ ein Paar.
Ihr Leben ist schwer.
Können Sie das denn verstehen?
Ich _____ es nicht mehr.

Er sagt: Hey, was _____ denn los?
Sie sagt: _____ mal nach!
Er sagt: Ich _____ keine Ahnung!
Sie sagt: Typisch Mann!

Sie _____ ihre Ruhe haben.
Er will lieber _____.
Sie _____ keine Lust auf Streit
und möchte lieber lesen.

Er und sie - sie _____ ein Paar.
Ihr Leben ist schwer.
Können Sie das denn verstehen?
Ich _____ es nicht mehr.

Sie und er - sie _____ ein Paar.
Ihr Leben ist schwer.
Können Sie das denn verstehen?
Ich _____ es nicht mehr.

Er fragt: Hey, was _____ du jetzt?
Sie sagt: Ich denk an Kai.
Er sagt: Das ist unerhört!
Jetzt _____ es vorbei!

Er und sie - sie _____ kein Paar.
Das Leben ist nicht schwer.
Kai zieht ein und er zieht aus.
_____ das irgendwer?

Er _____ traurig auf der Bank.
Da _____ sie vorbei.
Sie ist neu in dieser Stadt
und sucht 'nen neuen Freund.

Er und sie werden ein Paar.
Es _____ von vorne los.
Niemand _____, wie lang das hält.
Seine Hoffnung, die ist groß.

Sie und er werden ein Paar.
Es _____ von vorne los.
Niemand _____, wie lang das hält.
Seine Hoffnung, die ist groß.

Arbeitsblatt 4

Schreib die passenden Partikeln in die Lücken.

ja – ja – ja – aber – aber – denn – denn – denn – mal – mal

1. „Ich möchte gerne Tomaten kaufen. Wie viel kostet _____ ein Kilo?“
2. „Dein neues Kleid sieht _____ sehr schick aus!“
3. „Kannst du mir _____ helfen? Ich schaffe das nicht alleine.“
4. „Wie heißt du _____?“
5. „Oh! Du hast _____ deine Haare geschnitten!!“
6. „Gehst du bitte _____ aus dem Weg?“
7. „Ich will _____ gerne helfen. Aber ich habe keine Zeit.“
8. „Ich freue mich _____, dass du wieder da bist!“
9. „Hey, du bist _____ auch hier! Eine schöne Überraschung!“
10. „Weißt du _____, wie viel Uhr es ist?“



Arbeitsblatt 4 – Lösungsblatt

1. „Ich möchte gerne Tomaten kaufen. Wie viel kostet denn ein Kilo?“
2. „Dein neues Kleid sieht aber sehr schick aus!“
3. „Kannst du mir mal helfen? Ich schaffe das nicht alleine.“
4. „Wie heißt du denn?“
5. „Oh! Du hast ja deine Haare geschnitten!!“
6. „Gehst du bitte mal aus dem Weg?“
7. „Ich will ja gerne helfen. Aber ich habe keine Zeit.“
8. „Ich freue mich aber, dass du wieder da bist!“
9. „Hey, du bist ja auch hier! Eine schöne Überraschung!“
10. „Weißt du denn, wie viel Uhr es ist?“

Arbeitsblatt 5

Was sagen die Personen? Schreibe einen Dialog.

